Erläuterungsbericht

Gemeinde: Strengelbach

Budgetprüfung 2026

Rechnungskreis: Einwohnergemeinde

Erläuterungsbericht

1. Dreistufiger Erfolgsausweis

Erfolgsrechnung	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand	**17'775'045.00**	**16'549'002.00**	**16'300'553.02**
30 Personalaufwand	3'033'850.00	2'886'674.00	2'772'335.75
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'496'588.00	2'181'619.00	1'989'057.47
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'124'316.00	1'050'994.00	1'031'079.85
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	11'120'291.00	10'429'715.00	10'508'079.95
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	**16'441'220.00**	**16'337'076.00**	**15'227'610.66**
40 Fiskalertrag	11'073'000.00	11'443'000.00	10'597'739.75
41 Regalien und Konzessionen	156'000.00	170'000.00	155'453.90
42 Entgelte	1'741'090.00	1'704'068.00	1'808'137.89
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	585.05
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	7'000.00	15'000.00	6'994.55
46 Transferertrag	3'464'130.00	3'005'008.00	2'658'699.52
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-1'333'825.00**	**-211'926.00**	**-1'072'942.36**
34 Finanzaufwand	21'740.00	37'403.00	79'166.00
44 Finanzertrag	133'635.00	142'277.00	230'937.42
Ergebnis aus Finanzierung	**111'895.00**	**104'874.00**	**151'771.42**
Operatives Ergebnis	**-1'221'930.00**	**-107'052.00**	**-921'170.94**
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung **(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)**	**-1'221'930.00**	**-107'052.00**	**-921'170.94**

Bemerkungen zum dreistufigen Erfolgsausweis

Beim Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung fällt auf, dass der Gemeinderat (GR) im Budget 2026 ein Aufwandüberschuss von CHF -1,2 Mio. budgetierte.
Gemäss §88g des Gemeindegesetzes muss das kumulierte Ergebnis mittelfristig (7 Jahre) bis 2030 ausgeglichen sein. Was in der aktuellen Finanzlage nicht realistisch ist, jedoch aufgrund der vorhandenen Gewinnvorträge vom Kanton akzeptiert wird.

2. Erfolgsrechnung

(in 1'000 Franken)

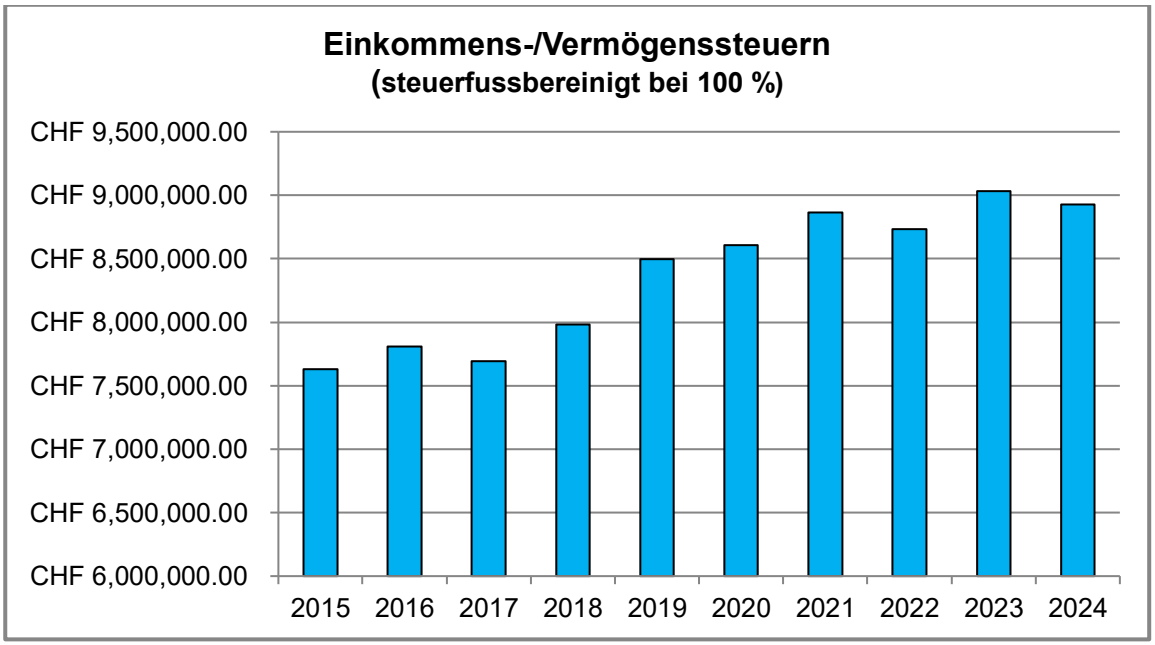
Abteilung	Bezeichnung	B2026	B2025	R2024	Abweichung B2026 / B2025	Abweichung B2026 / R2024
	Total	**20'682'675**	**19'362'010**	**19'101'885**	**6.8%**	**1.4%**
0	Allgemeine Verwaltung	2'300'790	1'943'343	1'910'546	18%	2%
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'377'262	1'381'657	1'381'657	0%	0%
2	Bildung	6'500'925	6'414'119	6'074'355	1%	6%
3	Kultur, Sport und Freizeit	570'146	589'454	549'037	-3%	7%
4	Gesundheit	1'713'832	1'227'985	1'567'867	40%	-22%
5	Soziale Sicherheit	4'299'110	4'083'060	4'086'506	5%	0%
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	715'630	611'054	587'707	17%	4%
7	Umweltschutz und Raumordnung	2'347'200	2'381'490	2'334'438	-1%	2%
8	Volkswirtschaft	36'590	38'148	34'933	-4%	9%
9	Finanzen und Steuern	523'300	427'785	386'018	22%	11%

Detailauszug Budget Steuern

(in 1'000 Franken)

Konto	Bezeichnung	B2026	B2025	R2024	Abweichung B2025 / B2026	Abweichung B2026 / R2024
Steuerfuss		**103%**	**103%**	**108%**		
4000	Einkommenssteuer natürliche Personen inkl. Quellensteuer	8'355'000	8'529'000	7'884'401	-2%	8%
4001	Vermögenssteuer natürliche Personen	832'000	839'000	785'492	-1%	7%
4010	Gewinn- und Kapitalsteuer natürliche Personen	430'000	500'000	385'157	-14%	30%
4621.5	Innerkantonaler Finanzausgleich vom Kanton an die Gemeinden	2'656'900	2'240'000	1'905'300	19%	18%

Der Verlauf der Einkommenssteuern (steuerfussbereinigt) zeigt seit dem Jahr 2021 einen konstanten Verlauf und mit höheren Steuereinnahmen kann daher in Zukunft nicht gerechnet werden.



Bemerkungen zum Budget

Die Fiko hat vorschriftsgemäss das Budget 2026 auf die Einhaltung der Grundsätze und die Plausibilität stichprobenweise überprüft sowie analysiert. Die Erläuterungen sind umfangreich und der aktuellen Lage mit den steigenden Preisen angepasst.

Aufgefallen sind die stark steigenden Kosten in der Allgemeinen Verwaltung und im Gesundheitswesen. Die Fiko empfiehlt der Gemeinde zu analysieren wie diesem Trend entgegengewirkt werden kann bzw. wo Kosten eingespart werden können.

3. Sonderprüfungen

Ergebnis der Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierung / zukünftige Entwicklung

Mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 103 % resultiert ein Verlust von CHF 1’221’930.00. Das Budget 2026 ist gegenüber dem Budget 2025 um rund 1'100'000 Franken schlechter. Mehr Restkosten für den Pflegebereich sowie weniger hoch erwartete Steuereinnahmen zeichnen sich für den höheren Verlust verantwortlich.

Die vom Kanton in Rechnung gestellten Restkosten für stationäre Pflege steigen um CHF 500'000.00 auf über CHF 1’300'000.00 an. Die Erhöhung zeichnet sich aus den Quartalsabrechnungen im 2025 ab, mit einer steigenden Anzahl und teilweise höheren, kostenintensiveren Pflegestufen. Die Restkosten der Heime und Werkstätten nehmen um CHF 94'000.00 zu und erreichen im 2026 mit CHF 1'400'000.00 einen neuen Höchststand. Die Prognose des Kantons für die Zukunft der Kosten in diesem Bereich zeigt eine klare Weiterführung des steigenden Trends.

Der Steuerfuss von 103% soll gem. GR hat angekündigt die Steuern schrittweise ab 2027 auf 108% bzw. ab 2030 auf 113% zu erhöhen. Gemäss Finanzplan wird jedoch die Gemeinde trotz dieser Massnahmen in eine Nettoschuld hineinlaufen.

Die Europaweit eintrübende wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Wegfall des Eigenmietwertes haben neben den stagnierenden Steuereinnahmen dabei einen grossen Anteil.

Dieses Szenario einer hoch verschuldeten Gemeinde darf aus Sicht der Finanzkommission nicht eintreten. Aus Sicht der Fiko muss vor dem Übergang eines Nettovermögens in eine Nettoschuld im Jahr 2027 eine Strategie zu einem ausgeglichenen Haushalt aufgezeigt werden.

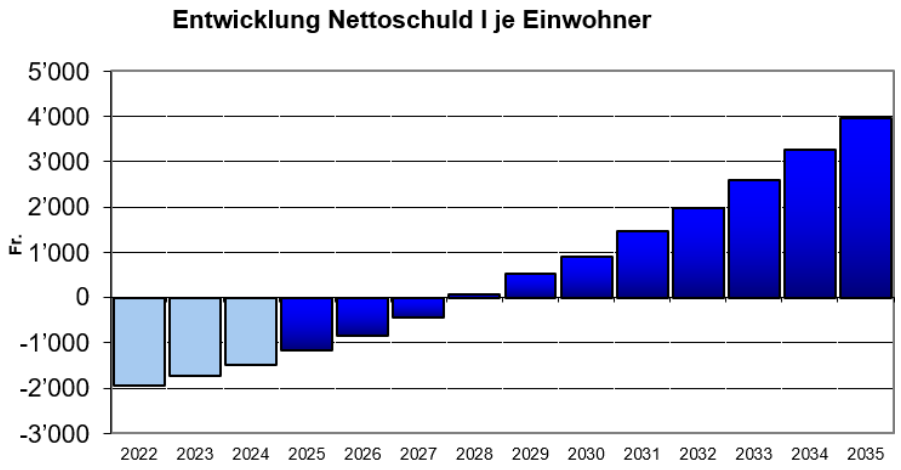


Bild: Entwicklung Nettoschulden aus dem Finanzplan 2025

Auswirkungen Nettoschulden gemäss Finanzplan ab 2028

Aus Sicht der Finanzkommission ist eine Nettoverschuldung nicht zu empfehlen. Die Gemeinde müsste grosse Dahrlehen aufnehmen ohne, dass im Moment ersichtlich wäre, wie diese wieder zurückzuzahlen sind. Der Grundsatz gilt immer noch «Schulden von Heute sind Steuern von Morgen».

Die Fiko empfiehlt der Gemeinde die Handlungsmöglichkeiten zeitnah bzgl. der Verhinderung einer Überschuldung aufzuzeigen.

Jede dieser Optionen hat erheblichen Einfluss auf die Zukunft der Gemeinde und muss umgehend angegangen werden.

Turnhalle Neumatt Schaden an Fassade

Ein erster Erfolg zur Klage gegen den Fassadenbauer wurde durch das Bezirksgericht Zofingen entschieden, dass die Mängelrüge rechtens ist und nicht verjährt ist. Der Gemeinderat vertritt die Meinung, dass offensichtliche Mängel nicht einfach hingenommen werden. Der Gemeinderat hat gegen weitere Beteiligte ein Strafverfahren wegen Betrug eingeleitet.

Strategie Regio Spitex

Bei der Spitex Region Zofingen hat die neue Zusammensetzung der Geschäftsleitung / Verwaltungsrat mit der vorliegenden Strategie zur Kostenoptimierung einen ersten Schritt zur Konsolidierung der Kosten gemacht. Die Ausgaben sind erstmals seit dem Start der Spitex Region Zofingen gesunken, was sich jetzt auch im Budget 2026 auch auswirkt.

Detailprüfungen Budgetposten

Die Überprüfung der Budgetposten mit den Offerten hat Abweichungen ergeben, welche jedoch im Austausch zwischen FiKo und Gemeinde begründet werden konnten. Die FiKo empfiehlt bei den entsprechenden Budgetposten ein Zusammenfassendes Deckblatt.

4. Empfehlungen

Revision	Empfehlung	Stand
Rechnung 2013	Regelung des Kredit-Controllings im Rahmen des IKS	z. T. erledigt
Rechnung 2015	Aufgrund des Cash-Zuflusses von rund 10 Mio. aus dem EW-Verkauf in einer Finanzierungspolitik aufzeigen, wie die Mittel verwendet.	Die Fiko regt erneut an, für die kommenden Jahre eine Finanzstrategie unter Berücksichtigung der des Nettovermögens von rund CHF 10 Mio. zu erstellen. Die momentane implizierte Strategie mit Blick in den Finanzplan und dem relativ tiefen Steuerfuss von 103%, ist der kontinuierliche Abbau des Nettovermögens.
Rechnung 2023	«Fassadenschaden Sporthalle Neumatt»	Das pendente Geschäft «Fassadenschaden Sporthalle Neumatt» beschäftigt nach wie vor, wobei der Gemeinderat die Thematik stringent führt und die Bevölkerung proaktiv informiert (Infoabend vom 22.05.2024).
Rechnung 2024	Vorausschauende Finanzplanung Investitionen, insbesondere unterhalb der Aktivierungsgrenze von CHF 75'000, sollen in der langfristigen Finanzplanung aufgenommen werden.	offen
Budget 2026	Deckblatt Budgetposten mit entsprechenden Offerten und/oder Erläuterungen für eine bessere Nachvollziehbarkeit	offen
Budget 2026	Die von der Fiko bereits im Jahr 2015 empfohlene Finanzstrategie ist aus der Sicht der Finanzkommission nicht ersichtlich. Aus Sicht der Fiko muss vor dem Übergang eines Nettovermögens in eine Nettoschuld im Jahr 2027 eine Strategie zu einem ausgeglichenen Haushalt aufgezeigt werden.	offen

5. Antrag und Fazit Fiko

Die Fiko beantragt der Einwohnergemeindeversammlung, das Budget 2026 mit einem Gemeindesteuerfuss von 103% zu genehmigen.

Zusammenfassend zeigt der Aufgaben- und Finanzplan 2025-2036 mit einem Steuerfuss von 103% auf, dass es in den nächsten Jahren negative Abschlüsse geben wird.
Die Gemeinde kann aufgrund der Substanz (Gewinne aus Vorjahren) nur noch wenige Jahre mit dem heutigen Steuerfuss fortfahren, ohne in eine grössere Verschuldung hineinzulaufen.
Die Fiko empfiehlt eine Erläuterung dieses Sachverhaltes an der Gemeindeversammlung im November und wünscht sich, dass der Gemeinderat einen Weg zu einem ausgeglichenen Budget aufzeigt.

Die Finanzabt. arbeitet zeitgerecht und genau. Die Zusammenarbeit mit dem LF Schär und Gemeinderat war konstruktiv. Die Erklärungen waren verständlich und umfangreich. Die Fiko konzentrierte sich bei den Sonderprüfungen auf die Anliegen der interessierten Stimmbürger.

Die Fiko dankt dem Gemeinderat sowie der Verwaltung für die Zusammenarbeit und ihren Einsatz zugunsten der Einwohner/-innen von Strengelbach.

Gemeinde Strengelbach / Finanzkommission, 29.10.2025

christian.haschka@ww-aarau.ch

Präsident, Christian Haschka

30. Okt. 2025

FES **Fortgeschrittene elektronische Signatur**
Signiert auf Skribble.com

Aktuar, Nathalie Frischknecht

Nathalie Monika Frischknecht

30. Okt. 2025

FES **Fortgeschrittene elektronische Signatur**
Signiert auf Skribble.com